

LANDRATS-SESSION VOM 13. April 2016

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 13. April 2016, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz:	Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf
Protokoll:	Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf
Entschuldigungen:	Alois Arnold (1981), Bürglen Toni Brand, Silenen Claudia Schuler, Seedorf Matthias Steinegger, Flüelen Theophil Zurfluh, Sisikon

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 25. Februar 2016 (bereinigte Geschäftsliste, Stand 30. März 2016)

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

- 1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

- 2.1 Teilrevision des Energiegesetzes des Kantons Uri (EnG)

Baukommission und Regierungsrat Markus Züst, Vorsteher der Baudirektion, Altdorf

- 2.2 Kredit für die gemeinsame Steuerlösung NEST

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

- 2.3 Nachtragskredite I/2016

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Bericht zum Unterhaltsprogramm Kantonsstrassen 2012 bis 2015

Baukommission und Regierungsrat Markus Züst, Vorsteher der Baudirektion, Altdorf

3.2 Bericht zur Förderung des Hotelkredits im Kanton Uri (Postulat Paul Jans, Erstfeld)

Volkswirtschaftskommission und Regierungsrat Urban Camenzind, Vorsteher der Volkswirtschaftsdirektion, Bürglen

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Motion Claudia Schuler, Seedorf, zu Führung, Koordination und Verantwortlichkeiten bei der aufgabenübergreifenden Bewältigung von nicht vorhersehbaren und nicht planbaren Ereignissen durch Blaulichtorganisationen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

4.2 Motion Dr. Toni Moser, Bürglen, für eine Festsetzung des Steuerfusses; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

4.3 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu «Sozialhilfeabhängigkeit bei Asylsuchenden: Ein Fass ohne Boden?»; eventuelle Beratung

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, begrüsst zur April-Session. Er informiert über den Besuch der Ratsleitung und der Fraktionspräsidien beim Grossen Rat des Kantons Appenzell Innerrhoden. Zudem dankt er Frau Landammann für den Beitrag zur Anschaffung eines Fussball-Outfits für den FC Landrat Uri. Damit eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Thomas Huwyler, Altdorf, stellt den Antrag, das Geschäft 2.1 «Teilrevision des Energiegesetzes des Kantons Uri (EnG)» von der Traktandenliste zu streichen. Den gleichen Antrag stellt Daniel Furrer, Erstfeld.

Markus Zurfluh, Attinghausen, beantragt, das Geschäft nicht abzutraktandieren.

Der Antrag auf Abtraktandierung des Geschäfts 2.1 wird mit 32:26 Stimmen (0 Enthaltungen) abgelehnt und die Geschäftsliste damit ohne Änderung genehmigt.

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 36 L-151 Motion Toni Gamma, Gurtellen, für eine Lösung des Problems fehlender Fussballplätze

Siehe Beilage

2 Text der Motion vom 21. März 2016 mit Begründung

1.2 Nr. 37 L-720 Interpellation Pius Käslin, Flüelen, zu «Eröffnung NEAT Gotthard-Basistunnel - Wer sind die Gewinner, wer die Verlierer?»

Siehe Beilage

3 Text der Interpellation vom 15. März 2016 mit Begründung

1.3 Nr. 38 L-151 Interpellation Simon Stadler, Altdorf, zu Modul «Medien und Informatik»

Siehe Beilage

4 Text der Interpellation vom 13. März 2016 mit Begründung

Die Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 39 L-750 Teilrevision des Energiegesetzes des Kantons Uri (EnG)

Siehe Beilagen

5 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 7. März 2016

6 Antrag der landrätlichen Baukommission vom 24. März 2016

2.11 Eintreten

Vinzenz Arnold, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft nicht einzutreten. Er weist darauf hin, dass eine Minderheit der Baukommission den Antrag stellt, auf das Geschäft einzutreten.

Den Antrag, auf das Geschäft nicht einzutreten, stellen auch Bernhard Epp, Bürglen, Anton Infanger, Bauen, und Ruedy Cathry, Schattdorf.

Christoph Schillig, Flüelen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Auch Stefan Tresch, Silenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten.

Ordnungsantrag

Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, beantragt, die Vorlage an den Regierungsrat zurückzuweisen mit dem Auftrag, dem Landrat einen Gesetzesentwurf vorzulegen, der mindestens die Basismodule der Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKE) vollständig umsetzt.

Der Rückweisungsantrag wird mit 51:7 Stimmen (0 Enthaltungen) abgelehnt.

Dr. Toni Moser, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten.

Ordnungsantrag

Peter Tresch, Göschenen, beantragt, das Geschäft an die Baukommission zurückzuweisen.

Der Antrag auf Rückweisung an die Kommission wird mit 35:21 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

Beschluss über Eintreten

In der Abstimmung über Eintreten auf das Geschäft, beschliesst der Landrat mit 32:22 Stimmen (3 Enthaltungen):

Auf den Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat vom 7. März 2016 zur Teilrevision des Energiegesetzes des Kantons Uri (EnG) wird nicht eingetreten. Damit wird das Geschäft nicht weiter beraten.

2.2 Nr. 40 L-270 Kredit für die gemeinsame Steuerlösung NEST

Siehe Beilagen

7 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 14. März 2016

8 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 23. März 2016

2.21 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Bernhard Walker, Isenthal, Dimitri Moretti, Erstfeld, und Thomas Sicher, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

2.22 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 57:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

1. Zur Realisierung der gemeinsamen Steuerlösung NEST wird ein Verpflichtungskredit von 1'200'000 Franken bewilligt.
2. Der Nachtragskredit über 150'000 Franken wird beschlossen.

2.3 Nr. 41 L-270 Nachtragskredit für die Programmvereinbarung mit der stiftung papilio, zum Nachtragskredit für das Agglomerationsprogramm und zum Nachtragskredit im Bereich Wasserbau (Nachtragskredit I/2016)

Siehe Beilagen

- | | |
|----|---|
| 9 | Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 14. März 2016 |
| 10 | Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 23. März 2016 |

Für die Beratung des Nachtragskredits für die Programmvereinbarung mit der stiftung papilio (Ziffer 1) treten in den Ausstand: Christoph Schillig, Flüelen, und Marlies Rieder, Altdorf.

2.31 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Dimitri Moretti, Erstfeld, Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Alois Zurfluh, Attinghausen, und Georg Simmen, Realp.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

2.32 Detailberatung

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.33 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. In Ausstand von Christoph Schillig, Flüelen, und Marlies Rieder, Altdorf, wird der Nachtragskredit über 316'000 Franken für die Programmvereinbarung mit der stiftung papilio mit 56:0 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen.
2. Der Nachtragskredit über 48'000 Franken für das Agglomerationsprogramm wird mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen.

3. Der Nachtragskredit über netto 300'000 Franken im Bereich Wasserbau wird mit 56:1 Stimmen (1 Enthaltung) beschlossen.

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Nr. 42 L-150 Bericht zum Unterhaltsprogramm Kantonsstrassen 2012 bis 2015

Siehe Beilagen

11 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 7. März 2016

12 Antrag der landrätlichen Baukommission vom 24. März 2016

3.11 Eintreten

Vinzenz Arnold, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Petra Simmen, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

3.12 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

3.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 57:0 Stimmen (1 Enthaltung):

Der Schlussbericht zum Unterhaltsprogramm für die Kantonsstrassen 2012 bis 2015 wird «zustimmend» zur Kenntnis genommen.

3.2 Nr. 43 L-330 Bericht zur Förderung des Hotelkredits im Kanton Uri (Postulat Paul Jans, Erstfeld)

Siehe Beilagen

13 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. Februar 2015

14 Antrag der landrätlichen Volkswirtschaftskommission vom 22. März 2016

3.21 Eintreten

Céline Huber, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Ruedy Cathry, Schattdorf, Alois Arnold (1965), Bürglen, Thomas Huwyler, Altdorf, und Paul Jans, Erstfeld.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

3.22 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

3.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 56:1 Stimmen (0 Enthaltungen):

1. Der Bericht zur Förderung des Hotelkredits im Kanton Uri wird «ohne Wertung» zur Kenntnis genommen.
2. Das Postulat Paul Jans, Erstfeld, zur Förderung des Hotelkredits im Kanton Uri wird als materiell erledigt abgeschrieben.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 44 L-840 Motion Claudia Schuler, Seedorf, zu Führung, Koordination und Verantwortlichkeiten bei der aufgabenübergreifenden Bewältigung von nicht vorhersehbaren und nicht planbaren Ereignissen durch Blaulichtorganisationen

Siehe Beilagen

- 15 Text der Motion vom 30. September 2015
- 16 Antwort des Regierungsrats vom 14. März 2016

Der Zweitunterzeichner Alois Zurfluh, Attinghausen, erklärt für die abwesende Erstunterzeichnerin Claudia Schuler, Seedorf, die Umwandlung der Motion in ein Postulat. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird das Postulat mit 57:0 Stimmen (0 Enthaltungen) überwiesen.

4.2 Nr. 45 L-270 Motion Dr. Toni Moser, Bürglen, für eine differenzierte Festsetzung des Steuerfusses

Siehe Beilagen

- 17 Text der Motion vom 11. November 2015
- 18 Antwort des Regierungsrats vom 23. Februar 2016

Der Motionär beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion mit 43:14 Stimmen (1 Enthaltung) nicht erheblich erklärt.

4.3 Nr. 46 L-721 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu «Sozialhilfeabhängigkeit bei Asylsuchenden: Ein Fass ohne Boden?»

Siehe Beilagen

- 19 Text der Interpellation vom 26. August 2015
- 20 Antwort des Regierungsrats vom 7. März 2016

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Nina Marty, Altdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 41:13 Stimmen (2 Enthaltungen) beschlossen. Der Rat diskutiert.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Marlies Rieder, Altdorf, zum Stand ihres Postulats zu «Aktuelle Situation der Pflegebetten im Kanton Uri - Wie sieht die Zukunft in der Alterspflege im Kanton Uri aus?», das der Landrat in der Session vom Januar 2015 überwiesen hat. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektorin Barbara Bär, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Thomas Huwyler, Altdorf, zu SBB Historic/Bahnerlebniswelt Gotthard in Erstfeld und den Chancen für eine Realisierung. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.

Schluss

Mit verschiedenen Hinweisen sowie dem Dank für die Mitarbeit und die Diskussion schliesst Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, die Session.

Schluss der Sitzung: 11.45 Uhr

6460 Altdorf, 13. April 2016

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

20 Beilagen erwähnt